

PRÜFUNGEN

„Hier zeig` ich, was ich kann und was ich gelernt habe!“

Prüfungen:

- » Die Zwischenprüfung: Hier kannst Du zeigen, was Du in der ersten Hälfte Deiner Ausbildung gelernt hast. Gibt es Stärken, die Du ausbauen möchtest? Gibt es Lücken, die Du schließen kannst? Der ideale Zeitpunkt Dich zu orientieren und noch mal alle Fähigkeiten zu erkennen.
- » Die Abschlussprüfung: Nach drei Jahren beendest Du mit bestandener praktischer und schriftlicher Prüfung Deine Ausbildung und Du hast gezeigt, was Du kannst, denn

DU BIST HAUSWIRTSCHAFTER HAUSWIRTSCHAFTERIN.

DU WILLST MEHR.

- » Der Beruf Hauswirtschafter/Hauswirtschafterin eröffnet Dir viele interessante und zukunftsorientierte Chancen auf dem Arbeitsmarkt.
- » Informationen zu den Weiterbildungsmöglichkeiten erhältst Du im Internet und bei den für Dich zuständigen Ausbildungsberatern.

ORIENTIERUNG

IM NETZ.

Es gibt Fragen?

Im Internet findest Du mögliche Ausbildungsbetriebe und viele Informationen rund um das Thema Hauswirtschaft.

www.berufe.hauswirtschaft.bayern.de

PERSÖNLICH.

Am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Deiner Nähe findest Du Deine zuständigen Ausbildungsberater. Sie sind gerne persönlich für Dich da!



IMPRESSUM

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Ludwigstr. 2, 80539 München • info@stmelf.bayern.de • www.stmelf.bayern.de • Nr. 2012/16, März 2012 • **Redaktion** Referat Berufsbildung und Schulwesen in der Hauswirtschaft • **Gestaltung** www.melvilledesign.de • **Bildnachweis** Yuri Arcurs, fotolia.com (Titelfoto) • **Druck** Mintzel-Druck, Oberer Torplatz 1, 95028 Hof, Papier aus nachhaltiger, zertifizierter Waldbewirtschaftung

Hinweis

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern im Zeitraum von 5 Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.



BAYERN DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 12 22 20 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.



*„Hier bin ich vom ersten
Tag an mittendrin!“*



DUALE BERUFAUSBILDUNG HAUSWIRTSCHAFTER HAUSWIRTSCHAFTERIN

EIN JOB MIT PERSPEKTIVE!

„Hier bewege ich etwas, kümmere mich um Menschen und sichere gleichzeitig meine Zukunft.“

- » Du arbeitest gerne mit Menschen.
- » Du hast Interesse an Ernährungs- und Gesundheitsfragen.
- » Du bist praktisch veranlagt und kannst zupacken.
- » Du übernimmst gerne Verantwortung, bist selbstständig und teamorientiert.
- » Du bist ein Organisationstalent und erledigst auch gerne mal Büroarbeiten.

Dann steig ein in die duale Ausbildung, denn hier übernimmst Du Verantwortung für die hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuung in:

- » Sozialeinrichtungen,
- » Privat-, Groß- sowie landwirtschaftlichen Unternehmenshaushalten,
- » Kinder- und Jugendheimen,
- » Kliniken, Kurkliniken und Sanatorien,
- » Jugendherbergen, Hotels und Tourismusbereich,
- » Mensen und Tageseinrichtungen.

DAS IST DEIN WEG!

„Hier pack' ich mit an und lerne nie aus – Theorie und Praxis gehören für mich zusammen.“

Die duale Ausbildung:

- » Die Ausbildung läuft über drei Jahre.
- » Das erste Jahr ist ein Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit (BGJ). Hier lernst Du die theoretischen Grundlagen der Hauswirtschaft: kalkulieren, rechnen und planen.
- » Danach verbringst Du zwei wichtige Jahre in Deinem Ausbildungsbetrieb. Hier packst Du mit an, bist mittendrin und lernst, was die Praxis bedeutet: versorgen, betreuen und organisieren.
- » Während diesen praxisnahen zwei Jahren vertieft Du an einem Tag pro Woche oder im Blockunterricht Dein theoretisches Wissen an der Berufsschule.
- » Bestimmte Voraussetzungen können Deine Lehrzeit verkürzen.



VORTEILE!

„Durch die duale Ausbildung bin ich von Anfang an mittendrin.“

Wer kennt das nicht? Ein Schulbuch reißt sich an das nächste, so viel Wissen steckt im Kopf und will endlich in der Praxis umgesetzt werden.

Mit der dualen Ausbildung im Bereich Hauswirtschaft ist das kein Problem! Hier treffen Theorie und Praxis aufeinander und Berufserfahrung wird unmittelbar gesammelt.

- » Direkter Kontakt mit den Menschen Deines Ausbildungsbetriebes. Das können Gäste, Kinder, Senioren oder Familienmitglieder sein.
- » Das Schulwissen kann unmittelbar und gezielt im Betrieb um- und eingesetzt werden.
- » Die Erfahrung und die beruflichen Kenntnisse Deiner Ausbilder stärken Dich und vermehren Dein Wissen. Oftmals arbeitest Du auch mit Kollegen/ Kolleginnen im Team und profitierst durch den Gedankenaustausch.
- » Du sammelst während Deiner Ausbildung viel Berufserfahrung, die Du nach Deiner Prüfung sofort nutzen kannst.
- » Durch Deine praktischen Erfahrungen steigen Deine Erfolgschancen am Arbeitsmarkt enorm.
- » Du erhältst in der Zeit Deiner Ausbildung eine Ausbildungsvergütung.